

Koleopterologische Rundschau	81	276	Wien, September 2011
------------------------------	----	-----	----------------------

Buchbesprechung

AGUILAR JULIO, C. 2010: Methods for catching beetles. – Montevideo–Asunción: Naturalia Scientific Collection, 303 pp., XVI Farbtafeln.

Preis: US \$ 76. Softcover; Format: 14,8 × 21 cm.

Das vielversprechende Buch gliedert sich im Wesentlichen in drei Abschnitte: 1) „Environments“ (pp. 21–88), 2) „Sampling methods and traps“ (pp. 89–149), 3) „Where do they live...“ (pp. 151–248). Der Löwenanteil ist also nicht, wie im verheißungsvollen Titel angekündigt, den Sammelmethoden gewidmet, sondern enthält eine systematisch geordnete Zusammenstellung aller Käferfamilien mit diversen Angaben über die Anzahl der Arten, die geographische Verbreitung und typische Lebensräume. Sofern diese Familientexte nicht ausnahmsweise von Spezialisten (z.B.: Jelínek) verfasst wurden sind sie oftmals widersprüchlich, inkorrekt, verwirrend oder sonst irgendwie kurios.

Sphaeriidae, pp. 156–157: „Only one genus is known *Sphaerius*. ... The species *Omicrus ingens* has been collected ...“. Anm.: *Omicrus* gehört zu den Hydrophilidae: Sphaeridiinae.

Pelobiidae: (= Hygrobiidae bzw. Paelobiidae), pp. 164–165: „Larvae and adults live mainly in stagnant water and use to walk on it. In Europe they have been found in a small pond situated 610 m above the sea level“. Die fossile *Hygrobia cretzenschmari* (Heyden & Heyden, 1866) ist irrtümlich als siebente Art der Familie aufgelistet.

Dytiscidae, p. 165: „A collection method is to pour a little oil or kerosene in small wells or pools“!

Hydraenidae, pp. 172–172: „Larvae are terrestrial ... Both larvae and adults are aquatic“.

Steninae: p. 177: „Several species live in cow dung and others can be captured with pitfall traps“.

Phengodidae: p. 196: „Larvae are attracted to card boards and other flat objects placed on the ground“.

Die Ordnung der Strepsiptera, die mit Käfern eigentlich nichts zu tun hat, wird auf Seite 248 ebenfalls behandelt.

Neben dem in Chile geborenen Hauptautor sind in der Einleitung noch 10 weitere sogenannte „contributors“ (z.B.: A. Herrmann, J. Jelínek, S.B. Peck) aufgelistet, deren Beiträge allerdings meist nur einzelne Seiten umfassen.

Die Sammelmethoden sind im Großen und Ganzen recht gut umrissen, mit vielen Anleitungen zum selber Basteln von Fallen. Die Qualität und Sinnhaftigkeit vieler Abbildungen, speziell der SW–Fotos lässt oft zu wünschen übrig (z.B. Fig. 112: „Filling water in a container“ oder Fig. 25: „Aquatic beetles bucket trap submerged in a pool of water“, auf der so gut wie nichts zu erkennen ist). Bemerkenswert ist auch die schematische Darstellung eines Flussdeltas (Fig. 12). Die Aussagekraft von Fig. 13 scheint mir sehr gering. Die Habitataufnahmen auf den 16 Farbtafeln (zwischen Seite 136 und 137 eingefügt) sind hingegen durchaus hochwertig.

Das Kapitel V („killing, temporary storage, preservation, labelling, formulas, rearing“) wird auf den Seiten 249–259 nur kurz abgehandelt. Die Verwendung von Sägemehl zur Aufbewahrung von Käfern sollte man für kleine Käfer nicht uneingeschränkt empfehlen.

In den References (pp. 264–303) sind etliche Autoren kurioserweise unter deren Vornamen gelistet: Andreas Herrmann, Andrew Short, Esat Topkara, Geoff Monteith, Jiří Hájek, Margret Thayer, Ming–Luen Jeng, etc.

Ob man das Buch generell empfehlen kann, ist schwer zu sagen. Ein Spezialist wird kaum etwas Wesentliches darin entdecken, ein Anfänger könnte durch die vielen seltsamen, oft konzeptlos „zusammengegoogelten“ Angaben verwirrt werden. Das Buch hätte man einem sorgfältigen Review unterziehen müssen, es ist redaktionell sehr mangelhaft. Zur Aufheiterung in Koleopterologenrunden ist seine Lektüre aber allemal geeignet.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Koleopterologische Rundschau](#)

Jahr/Year: 2011

Band/Volume: [81_2011](#)

Autor(en)/Author(s): Jäch Manfred A.

Artikel/Article: [Buchbesprechung. 276](#)